

Gymnasiastinnen vertonten die Fehn-Tour

HEIMAT Über QR-Codes können Besucher Rhaudefehns die Fehn-Tour bald als Hörspiel erleben

Acht Schülerinnen des Gymnasiums Rhaudefehn haben ein Hörspiel zur Fehn-Tour vertont. Dabei geht es durchaus mal zu, wie auf einer Klassenfahrt.

VON NIKLAS PRÖLL

RHAUDEFEHN - Schnell wischt Ordnungsamtsleiter Hellwig Weber die regennasse Informationsmappe trocken. Dann bringen Hilke Ewen und Jule Poppe, Schülerinnen des Gymnasiums Rhaudefehn, einen QR-Code auf der Tafel an. Maïke Sanders von der Tourist-Info probiert diesen gleich aus. Mit einer App auf ihrem Smartphone scannt sie den Code. Ein kurzes Vibrieren und schon kann sie auf ein Hörspiel zugreifen.

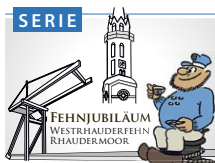
Dieses wurde von acht Schülerinnen des Gymnasiums als Ergänzung zur Fehn-Tour produziert. Die Mädchen haben unter der Anleitung ihres Lehrers für Darstellendes Spiel Theo Groeneveld Informationen gesammelt und anhand eines von ihm geschriebenen Textes ein Hörspiel für den Rundgang aufgenommen. Geschnitten und aufbereitet wurde dieses von Musiklehrer Björn Andresen.

In der Vertonung versetzen sich die Schülerinnen in die Situation ihrer künftigen Hörer. Wiebke Tiedeken, gesprochen von Hilke Ewen, führt als Reiseleiterin die anderen Mädchen. Jette Strauß, Laura Hiestermann, Birthe Douwes, Laura Harders, Birte Meyer, Maren Windels und Jule Poppe durch die Fehngeschichte. Bei dem Projekt mitgewirkt zu haben, ist für



Stolz präsentieren die Schülerinnen des Gymnasiums Rhaudefehn die ersten QR-Codes. Diese werden Besucher der Fehn-Route künftig zu einem von den Mädchen produzierten Hörspiel führen.

BILD: PRÖLL



250 Jahre Rhaudefehn

die Mädchen etwas Besonderes. „Die Erinnerung bleibt auch über die Schulzeit hinaus“, betont Jule Poppe. Bei der Aufnahme spielen die Mädchen Charaktere, wie es sie wohl bei jeder Klassenfahrt gibt. Vor der Hoffnungskirche stehend, bemerkt Birthe: „Ich habe auch Hoffnung,



Die Schülerinnen bringen den ersten Code an.



Maïke Sanders scannt den QR-Code mit der Kamera ihres Smartphones.

dass das hier gleich vorbei ist.“ Dieser Wunsch geht allerdings nicht in Erfüllung. Alle 16 Stationen der Fehn-Tour wurden von den Schülerinnen besprochen und können bald über QR-Codes abgerufen werden. QR steht für das Englische „Quick Response“, auf Deutsch

„Schnelle Antwort“. Der Code wird mit der Smartphonekamera gescannt und führt Nutzer auf bestimmte Internetseiten, in diesem Fall zum Hörspiel. Bis Ende April sollen auf allen Schildern Codes angebracht werden. Am Kaufhaus, am Kreisel / 3-Brücken und

an der Hoffnungskirche hängen sie bereits. Laut Maïke Sanders sei im Gespräch, den Code auf die nächste Version des Fehn-Tour-Flyers zu drucken. Mit diesem könne das Hörspiel auch von zuhause aus gehört werden. Dieser sei allerdings noch nicht in Planung.

„Jesus steht ein“

GLAUBE Andacht von Hartmut Kutsche

Nach 20 Minuten Parkplatzsuche in Hamburg finde ich endlich eine Parklücke. Gerade will ich rückwärts einparken, als jemand direkt hinter mir vorwärts in die Lücke fährt und halb auf dem Gehweg stehen bleibt. Ich frage: „Haben Sie nicht gesehen, dass ich gerade einparken wollte?“ Und er sagt: „Ich war sprachlos, aber mein Blick hat ihn offenbar schnell in nächste Haus verjagt. Meine Freunde verstanden meine Wut, nach dem ersten Kaffee war sie aber vergessen.“

Das geht nicht immer so einfach. Streit und Ärger kommt oft in der Nachbarschaft vor, am Arbeitsplatz und auch in der Familie. Menschen und Orte, denen man nicht so leicht ausweichen kann. Das Bild von Pietro Saltini (1839 -1908) heißt „Wenn die Freude im Haus stirbt“. Es zeigt einen Streit in der Familie. Der Titel sagt, was dauerhafter Streit auslösen kann. Die Lebensfreude geht verloren.

Streit kann sehr viele Ursachen haben. Das Gefühl von Ungerechtigkeit spielt immer eine Rolle, im Recht zu sein, aber kein Recht zu bekommen, macht wütend. Und Wut ist ein schlechter Ratgeber.

Jesus sagt in der Bergpredigt „Wie ihr wisst, wurde unseren Vorfahren gesagt: Du

solst nicht töten! Wer aber einen Mord begeht, muss vor ein Gericht gestellt werden. Doch ich sage euch: Schon vor auf seinen Mitmenschen zornig ist, gehört vor Gericht.“

Und er rät Streitenden, sich noch auf dem Weg zum Gericht zu versöhnen. Und nicht zum Gottesdienst zu gehen, bevor man Streit gegen-



Christliche Gedanken

schlichtet hat. „...geh zu deinem Mitmenschen und versöhne dich mit ihm. Erst danach bring Gott dein Opfer dar.“ Das ist nicht immer leicht. Mir hilft der Gedanke, dass kein Mensch ohne Fehler leben kann. Und dass Gott den Menschen trotzdem nicht fallen lässt. Die Versöhnung geht von ihm aus. Dafür steht Jesus mit seinem Leben ein. Ich wünsche Ihnen, dass Sie darauf vertrauen können. Und dass das bei einem Streit hilfreich wird.

Hartmut Kutsche,
Pastor in Rhaudefehn

Angela Mendel neue Chorleiterin

MUSIK Männergesangsverein „Immergrün“ tagte

WESTRHAUDEFEHN - Die Mitglieder des Männergesangsvereins „Immergrün“ aus Westrhaudefehn trafen sich im Vereinslokal „Verlaatshus“ zur Jahreshauptversammlung. Neben dem Bericht des Vorstands standen die Vorstandswahlen und Ehrungen auf der Tagesordnung.

Nach dem Tod des langjährigen Chorleiters und Dirigenten Kooos Weterholt sei es nicht einfach gewesen, eine neue Chorleitung zu finden, erklärte Vorsitzender Bernd Strenge laut einer Mitteilung. In der Übergangszeit übernahm zunächst Anton Hövelmann die Leitung der Übungsabende. Das waren im abgelaufenen Jahr immerhin 36. Zum Jahresanfang gelang es dann, Angela Mendel aus dem Saterland, die unter anderem auch den Christlichen Chor Overledingen leitet, für den Männergesangsverein zu gewinnen.

Angela Mendel bescheinigte dem Chor in der Versammlung ein gutes Potenzial. Sie stellte ihre musikalischen Ziele für dieses Jahr vor. Am 19. Mai wolle sie dann auch mit dem Chor beim Benefizkonzert in der Kath. St. Bonifatius-Kirche Westrhaudefehn-Langholt auftreten.

Bei den Wahlen stellten sich alle Vorstandsmitglieder für eine Wiederwahl für zwei



Der Vorstand mit (stehend, von links): Heinz Niemeyer (Schatzmeister), Theo Tapper (Notenwart), Bernd Strenge (Vorsitzender), Jörg Furch (stellvertretender Vorsitzender), Rolf Kröner (Schriftführer) sowie (sitzend) Angela Mendel (Chorleiterin). Es fehlt Johannes Gerdes. BILD: PRIVAT

Jahre zur Verfügung - sie wurden alle wiedergewählt: Bernd Strenge, Vorsitzender; Jörg Furch und Johannes Gerdes, stellvertretende Vorsitzende; Heinz Niemeyer, Schatzmeister; Rolf Kröner, Schriftführer, Theo Tapper, Notenwart, Leo Schneider und Willem te Slaa bleiben noch jeweils für ein Jahr Kassenprüfer.

Einige aktive und passive Mitglieder wurden für ihre lange Mitgliedschaft und ihre

Verdienste um den Verein mit einer Urkunde und der dazugehörigen Ehrennadel geehrt: aktive Mitglieder Bernd Strenge (Ehrennadel in Bronze), Theo Tapper (Ehrennadel in Silber), Johannes Gerdes und Friedrich Hamel (Ehrennadel in Gold); passive Mitglieder Almut Strenge, Bernhard Müsker, Theo Goldsweert und Bernhard Wilts (alle Ehrennadel in Bronze) sowie Johannes Harms (Ehrennadel in Gold).

HEUTE IM MULTIMEDIALEN E-PAPER

Videos

- So wird das Wetter am Wochenende
- kompass.tv: Welcher Ort wird gesucht?
- Horrorfilm in den Kinos gestartet

Bildergalerien

- Historischer Rundgang in Rhaudefehn
- Schweres Auswärtsspiel für Kickers

... sowie viele weitere Videos und Bildergalerien zu lokalen und nationalen Themen.

Lesen Sie das multimediale E-Paper des GA täglich ab 1 Uhr morgens auf dem Tablet oder am PC - monatlich schon ab 5,90 €.

Jetzt kostenlos 14 Tage testen unter ga-online.de/abo

Geschäftliches

Der heutigen Ausgabe liegen gesamt oder in Teilbelagungen Prospekte folgender Firmen bei:

EL LOCO Schmalfilmtransfer

Wir bitten um Beachtung.

KONTAKT

Redaktion für die Gemeinden Rhaudefehn, Ostrrhaudefehn und Westoverledingen:

Carsten Ammermann
Telefon 04952/927-450

Marion Janßen
Telefon 04952/927-415

Maïke Meyerhoff
Telefon 04952/927-401

Herbert Spies
Telefon 04952/927-418

Henrik Zein
Telefon 04952/927-416

E-Mail: redaktion@ga-online.de

General Anzeiger

für Ostfriesland, Emsland und Oldenburgerland - Feuilleton Blatt

ZGO Zeitungsgruppe Ostfriesland GmbH
Untenende 21, 26817 Rhaudefehn
Internet: www.ga-online.de

Herausgeber: Dr. Gerrit Engelberg,
Dr. Mareike Engelberg

Geschäftsleitung: Robert Dunkmann
Verantwortlicher/Chefredakteur:
Joachim Braun

Lokales: Herbert Spies (Hrsg., Leitung),
Carsten Ammermann (ca), Astrid Fertig (fe),
Marion Janßen (mj), Horst Kruse (hk),
Günter Radtke (ra), Elke Welking (ew),
Henrik Zein (hze)

Sport: Georg Lienthal (gl, Leitung),
Günther Czempel (cza), Sören Siemens (sps),
Maren Stitzke (mst)

Überregionales: Lars Reckermann, Oldenburg
Online-Redaktion: Timo Sager

Verantwortlich für Anzeigen: Uwe Boden
Amtliches Bekanntmachungsorgan
für den Landkreis Leer und den Landkreis
Cloppenburg sowie die Gemeinden Barbel,
Ostrrhaudefehn, Rhaudefehn,
Westoverledingen.

Bezugsgeld: GA-print 38,50 Euro/Monat,
einschl. 7% USt., GA-onlinePlus 22,30 Euro/
Monat (einschl. 19% USt.) bzw.
+ 5,90 Euro/Monat (einschl. 19% USt.) für
Abonnenten der gedruckten Ausgabe.

Druck: WE Druck GmbH & Co. KG,
26125 Oldenburg

Bei höherer Gewalt (Störung des Arbeits-
friedens, der Zeitungsherstellung,
die die Zustellung des Blattes besteht kein
Anspruch auf Lieferung der Zeitung
bzw. Rückzahlung des Bezugsgeldes
und kein Entschädigungsanspruch.

Abonnementbestellungen können nur
zum Monatsende ausgesprochen werden
und müssen bis zum 10. des laufenden
Monats im Verlag schriftlich vorliegen.
Alle Nachrichten werden nach bestem
Wissen, aber ohne Gewähr veröffentlicht.
Keine Gewähr für unverlangt eingesandene
oder abgegebene Manuskripte.

Rücksendung nur, wenn Porto beiliegt.
ZGO-Anzeigenpreisliste Nr. 53
vom 1. Januar 2019.

Kontakt:
Herausgeber
Tel.: 04952/927 100 Fax: 04952/927 111

Anzeigen und Abonnements
Tel.: 04952/927 500
Mail: anzeigen@ga-online.de
vertrieb@ga-online.de

Redaktion
Tel.: 04952/927 400 Fax: 04952/927 422
Mail: redaktion@ga-online.de

Sportredaktion
Tel.: 04952/927 480 Fax: 04952/927 488